



GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde

HönOW

Februar bis April 2024

Zukunftswerkstatt. Die Zweite
24.02.24 15 Uhr!
Siehe S. 7



Alles,
was ihr tut,
geschehe
in *Liebe*.

Jahreslosung
2024

1. Korinther 16,14

Liebe Leserinnen und Leser,

Briefe zu schreiben, Briefe zu lesen, vielleicht sogar Liebesbriefe, ist nicht leicht. Denn Worte wirken. Manchmal schwer und nicht immer so, wie sie gemeint sind. Beim Schreiben wie beim Lesen ist darum Umsicht angebracht. Was kommt hier zum Ausdruck? Eine Beziehung wird auf diese Weise gestaltet, schreibend, lesend, mit Worten. Je besser man einander kennt, umso eher gelingt es, den Ton zu finden, der zwischen den Zeilen mitschwingt.

Unsere Jahreslosung stammt aus einem Brief, den Paulus an die christliche Gemeinde in Korinth geschrieben hat. Wir haben keine persönliche Beziehung zu den Menschen, die hier angeschrieben wurden. Uns trennen fast zweitausend Jahre. Ein wenig wissen wir über sie. Über die Korinther. Vieles ist unklar, eine Vermutung. Eine einzig-artige Beziehungsgeschichte ist mit den Zeilen verknüpft, die wir als Briefftext kennen. Sie schwingt mit.

Paulus war eine Autorität: im Judentum zunächst, wie im Christentum später. Nicht allen passte das. Natürlich hatte er auch Gegner und Feinde. Auch in Korinth. Die Gemeinde war durch ihn gegründet worden. Seine Verkündigung des Evangeliums von

Monatsspruch Februar

***Alle Schrift, von Gott
eingegeben,
ist nütze zur Lehre,
zur Zurechtweisung,
zur Besserung,
zur Erziehung in der
Gerechtigkeit.***

2. Timotheus 3,16

Jesus als dem Christus, dem Messias, Retter und Heiland, hatte Glauben hervorgerufen, an Jesus als den Sohn Gottes. Gott ist Liebe. Dort, wo Güte und Liebe wohnen, da wohnt Gott. So hatte er es gepredigt. In diesem Geist waren die Menschen in Korinth zum christlichen Glauben gekommen.

Als Prediger und Lehrer hatten sie ihn kennengelernt, als Bruder und Freund, als „Vater im Glauben“. So gestaltete sich ihre Beziehung. Insofern passte es, dass Paulus sie mit seinen Zeilen darauf einstimme, sich um die Glaubensbildung und die Weiterentwicklung zu kümmern.

Diese Einwilligung, sich orientieren zu lassen, auch sich belehren zu lassen, lässt den fast zweitausend Jahre alten Brief an die christliche Gemeinde in Korinth auch heute noch lebendig werden. Unsere Kultur ist eine andere, unser Glaube aber, an Jesus als den Messias, ist derselbe. Unsere Bereitschaft, ihm nachzufolgen, von ihm lernen zu wollen, wie wir leben können, ist ganz nahe bei den Menschen, die zur Zeit Jesu sich an ihm orientierten, ihm glaubten, an ihn glaubten. Vertrauen, ja, darum geht es. An die Liebe zu glauben, sie als Grund und Ziel des Lebens zu erkennen, sich darum zu mühen, dass sie wachsen und gedeihen kann ... ist zeitlos gültig.



„Alles bei euch geschehe in Liebe“ meint wirklich – alles! Und alle. Dazu gehört immer wieder die Vergebung, die Umkehr, der neue Beginn. Der Anfang eines Jahres ist ein typischer Moment für eine solche Neubesinnung. Möglich und sinnvoll ist sie zu jeder Zeit auch in diesem Jahr, dass von der Liebe und dem Segen Gottes erfüllt sein möge.

Ihr Pfarrer Frank Grützmann

Monatsspruch März

*Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von
Nazareth,
den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden,
er ist nicht hier.*

Markus 16,6

Monatsspruch April

*Seid stets bereit,
jedem Rede und
Antwort zu stehen,
der von euch
Rechenschaft fordert
über die Hoffnung,
die euch erfüllt.*

1. Petrus 3,15

TERMINE RUND UM DIE KIRCHE

K = Kirche, GH = Gemeindehaus, PFW = Pfliegewohnstift Brandenburg. Str. 166

- 03.02. (Sa) 15 Uhr Frauenfrühstück °GH
 17.02. (Sa) 10 Uhr Trauercafé °GH
 21.02. (Mi) 19 Uhr Gesprächskreis °GH
 Thema: Theologie des Paulus (Pfr. Grützmann)
 24.02. (Sa) 10 Uhr Gottesdienst im Pfliegewohnstift °PFW
 24.02. (Sa) 15 Uhr Zukunftswerkstatt II „Lass Kirche prickeln“ °GH
 02.03. (Sa) 9 Uhr Frauenfrühstück °GH
 03.03. (So) 15 Uhr Familiengottesdienst zum Weltgebetstag °GH
 16.03. (Sa) 10 Uhr Trauercafé °GH
 23.03. (Sa) 10 Uhr Gottesdienst im Pfliegewohnstift °PFW
 27.03. (Mi) 19 Uhr Gesprächskreis °GH
 Thema: Passion (Pfr. Grützmann)
 31.03. (So) 8:45 kleines Osterfeuer danach Ostergottesdienst °K
 06.04. (Sa) 15 Uhr Frauenfrühstück °GH
 20.04. (Sa) 10 Uhr Trauercafé °GH
 17.04. (Mi) 19 Uhr Gesprächskreis °GH
 Thema: Glaube und Heiligung (Lektor Hähnel)
 27.04. (Sa) 10 Uhr Gottesdienst im Pfliegewohnstift °PFW
 28.04. (So) 16:30 Uhr Serenade Gitarre Solo °K
 05.05. (So) 10:30 Uhr Konfirmation °K

16.03.24 15:00 UHR KIRCHPUTZ



Der Winter ist vorbei und Ostern und die Konfirmation stehen vor der Tür. Auch unsere Kirche und der Kirchhof warten auf einen Frühjahrsputz. **Wir brauchen viele helfende Hände**, um den Spinnweben und dem Staub in der Kirche und dem Gemeindehaus auf den Leib zu rücken, sowie die Wege auf dem Kirchhof von Gezweig und Co. zu befreien. Sie können gern Ihre eigenen Gartengeräte und Hilfsmittel mitbringen.

Packen Sie mit an! Weitersagen! Danke!!

Die Gottesdienste finden bis Ostern im Gemeindehaus statt,
jeweils um 9 Uhr, sofern nichts anders angegeben.

Februar	
04.02.24 <i>Sexagesimä</i>	Gottesdienst (Pfr. Grützmann)
11.02.24 <i>Estomihi</i>	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Grützmann)
18.02.24 <i>Invocavit</i>	Gottesdienst (Pfr. Grützmann)
25.02.24 <i>Reminiscere</i>	Gottesdienst (Lektor Hähnel)
März	
03.03.24 <i>Okuli</i>	15 Uhr! Familiengottesdienst zum Weltgebetstag mit den Konfirmanden (J. Steude/Grützmann)
10.03.24 <i>Lätare</i>	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Grützmann)
17.03.24 <i>Judika</i>	Gottesdienst (Lektor Hähnel)
24.03.24 <i>Palmsonntag</i>	Gottesdienst (Pfr. Grützmann)
28.03.24 <i>Gründonnerstag</i>	18 Uhr! Tischabendmahl (Pfr. Grützmann) <i>im Gemeindehaus</i>
29.03.24 <i>2. Karfreitag</i>	15 Uhr! Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Grützmann) - <i>ab jetzt wieder in der Kirche</i>
31.03.24 <i>Ostersonntag</i>	8.45 Uhr Osterfeuer vor der Kirche 9.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor (Pfr. Grützmann)
April	
01.04.24 <i>Ostermontag</i>	10:30Uhr! Gemeinsamer Gottesdienst in der Alten Pfarrkirche Mahlsdorf
07.04.24 <i>Quasimodogeniti</i>	Gottesdienst (Pfr. Grützmann)
14.04.24 <i>Misericordias Domini</i>	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Grützmann)
21.04.24 <i>Jubilate</i>	Gottesdienst (Lektor Hähnel) danach Kirchenkaffee
28.04.24 <i>Kantate</i>	Gottesdienst mit Kirchenchor (Pfr. Grützmann)
05.05.24 Konfirmation mit Kirchenchor und Bläsern und Pfr. Grützmann	

Gemeindeveranstaltungen

Dienstag:

16:00-17:00 Uhr **KiKi/Christenlehre** [Pfr. Grützmann]

17:15-18:15 Uhr **Konfirmanden** [Pfr. Grützmann]

18:00-19:00 Uhr **Sprechstunde Pfr. Grützmann**



Donnerstag:

19:00-21:00 Uhr **Kirchenchor** [Hr. Berndt]

Erster Samstag im Monat: ~ 3.02., 2.03., 6.03.

9:00-11:00 Uhr **Frauenfrühstück** [Fr. Birkhahn]



Dritter Samstag im Monat: ~ 17.02., 16.03., 20.04.

10:00 Uhr **Trauercafé** [Fr. Diefenbacher]

Letzter Samstag im Monat: ~ 24.02., 23.03., 27.04.

10:00-11:00 Uhr **Gottesdienst im Pflgewohnstift Hönow,**
Brandenburgische Str. 166



Letzter Sonntag im Monat (meistens):

16:30 Uhr **Serenade in der Dorfkirche**



Vorankündigungen Tagesausflüge 2024

- ◆ Am Dienstag, den 18. Juni nach Malchow mit Besuch der Dorfkirche in Alt-Schwerin und des Mecklenburger Orgelmuseums und
- ◆ Am Mittwoch, den 18. September nach Torgau mit Besichtigung der Marienkirche und des Schlosses mit der Schlosskapelle.

Bitte merken Sie sich diese Termine schon vor.

HÖNOWER SERENADEN

So, 28. April 2024, 16:30 Uhr
Gitarre Solo ~ Peter Graneis

Diesen Gitarristen dürfen Sie sich nicht entgehen lassen!
Ein aufstrebender Stern, der effektiv bekannte und unbekannt
Komponisten auch aus anderen Genren zum Klingen bringt, z.B. bei
Chopin, Debussy, Tansman, Tedesco, Telemann.

So, 19. Mai 2024, ca. 16:30 Uhr
*Hönower Kirchenchor zum Gemeindefest bei der
Langen Nacht der offenen Kirchen*

So 30. Juni 2024 16:30 Uhr
Variationen von Violine und Cello
~ Anne-Kathrin Seidel und Sibylle König ~

...von Bach bis Weber mit Thema und Variationen

So 25. August 2024 16:30 Uhr
Orgel Improvisationen

~ Andreas Wenske ~

Hier können Sie sich Stücke wünschen, die er sogleich in seine
Darbietung einfließen lässt! Jedes Stück ein Unikum.

So 22. September 2024 16:30 Uhr
Orgel & Saxophon
~ Tobias Berndt und Anne Voigt ~

Werke von Händel, Piazzolla, Gershwin u.a.

3.3. 15 UHR FAMILIENGOTTESDIENST ZUM WELTGETETSTAG MIT DEN KONFIS

ZUM WELTGETETSTAG 2024
AUS PALÄSTINA



Palästina „... durch das Band des Friedens“ - so ist der Gottesdienst zum Weltgetetstag' (WGT) 2024 aus Palästina überschrieben. „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“, steht in der Bibel im Brief an die Gemeinde in Ephesus (Eph 4.3) Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst erinnern.

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den WGT--Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird. In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird. Auch wenn es angesichts der aktuellen politischen Lage schwerfällt, halten wir

Christ*innen an der Hoffnung fest, dass „... durch das Band des Friedens“ eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina gefunden werden kann, wo der Nahostkonflikt und die militärische Besetzung das Leben der Menschen seit langem prägen.

Auch in Hönöw wollen wir in einem **Familiengottesdienst am 03. März um 15 Uhr in unserem Gemeindehaus** das Thema aufnehmen. Der Gottesdienst wird dabei von unseren Konfirmanden vorbereitet, die sich bei dieser Gelegenheit der Gemeinde vorstellen werden.

Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam palästinensische Gerichte ausprobieren. Rezeptideen findet ihr auf unserer Homepage www.kirche-hoenow.de. Bitte tragt euch in die **QR-Code**

Mitbringliste hier ein \rightarrow , damit nicht alle die gleichen Sachen mitbringen und wir am Ende ein buntes Buffet haben werden.



Die Eltern der Konfirmanden werden gebeten, bei dieser Gelegenheit noch einen Termin für die organisatorische Vorbereitung der Konfirmation zu finden.

14.2. –31.3. FASTENAKTIONEN UNSERER EV. KIRCHE

„So viel du brauchst“ – Klimafasten 2024

Was kann die Fastenzeit heute noch für eine Bedeutung haben? In einer Zeit, in der unser Alltag von Krisen bestimmt wird. In einer Zeit, in der viele Menschen den Gürtel enger schnallen müssen, weil alles immer teurer wird. In einer Zeit, in der allein das Wort „Verzicht“ einigen Menschen die Zornesröte ins Gesicht treibt.

Genau deswegen ist die Fastenzeit hochaktuell! Denn die sieben Wochen vor Ostern sind eine Chance, im Alltag Neues auszuprobieren, positive Veränderungen anzustoßen und außergewöhnliche Erfahrungen zu machen. Innezuhalten und nachzudenken, wer wir sein wollen. Wie wir leben wollen. Was uns wichtig ist.

Auf www.ekbo.de/klimafasten
und www.klimafasten.de

können Sie hilfreiche Ideen sammeln, wie Sie Ihren ökologischen Fußabdruck verkleinern und einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten können. Jede Woche steht dabei unter einem anderen Thema.

Melden Sie sich auch gerne unter umwelt@ekbo.de mit dem Betreff „Klimafasten“, dann erhalten Sie in jeder Fastenwoche die Impulse per E Mail zugeschickt.

7 Wochen ohne Alleingänge

Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist in einer Welt voller Einzelkämpfertum und Egoismus eine Möglichkeit, sich wieder mit den Mitmenschen zu verbinden. Und dennoch gibt es Momente, wo ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken brauche.

Die Wochenthemen dieses Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren.

Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

Weitere Infos unter:
<https://7wochenohne.evangelisch>

GEMEINDEKIRCHGELD 2024

Liebe Gemeindeglieder,

Im Namen des Gemeindekirchenrates möchte ich mich bei Ihnen recht herzlich bedanken für die finanzielle Unterstützung unserer Gemeinde in den vergangenen Jahren. Viele von Ihnen tun dies regelmäßig durch die Zahlung ihrer Kirchensteuer. Dass dies nicht selbstverständlich ist, auch wenn sie automatisch durch das Finanzamt eingezogen wird, zeigt die Zahl der Kirchenglieder.

Darüber hinaus möchte ich mich auch bei all denen bedanken, die durch die Zahlung ihres Gemeindekirchgeldes unsere Gemeinde direkt unterstützt haben. Wir erbitten das Gemeindekirchgeld vor allen Dingen von den Gemeindegliedern, die keine Kirchensteuer zahlen, wie manche Rentner, Studenten oder auch nicht Berufstätige. Auch sie haben das Recht,

sich finanziell an der Unterstützung unserer Gemeinde zu beteiligen. Über das Gemeindekirchgeld kann die Gemeinde frei verfügen.

Über das Gemeindekirchgeld kann die Gemeinde frei verfügen. **In diesem Jahr soll es insbesondere für die Erhaltung unserer Glocken und unserer Turmuhr verwendet werden. Außerdem versuchen wir eine neue Bankheizung in der Kirche zu installieren, um unseren Co2-Fußabdruck zu verringern.**

Zahlen können Sie Ihr Gemeindekirchgeld dienstags in unserem Gemeindebüro oder auf unser Konto siehe S. 11. Bitte geben Sie im Verwendungszweck „KG Hönow, Gemeindekirchgeld“ an, damit es unserer Kirchengemeinde zugeordnet werden kann.

Es grüßt, Ihr Pfr. Frank Grützmann

BERICHT VOM KRIPPENSPIEL 2023

Was für eine Freude war es doch mit unseren 14 Jugendlichen, die sich zu top Theater-Schauspielern gewandelt haben, ein Krippenspiel auf die Beine gestellt und vielen Menschen zu Weihnachten und uns selbst damit eine Freude bereitet zu haben. An dieser Stelle wollen wir uns bei all denjenigen

entschuldigen, die Heilig Abend nicht mehr in unsere Kirche gepasst haben. Sollten wir nächstes Jahr wieder ein Krippenspiel auf die Beine stellen, werden wir uns bemühen, zwei Vorstellungen anzubieten. Nach 4 Jahren Corona-Pause mussten wir erst einmal schauen,

Reloaded !

wie es anläuft. Augenscheinlich sind wir doch nicht in Vergessenheit geraten. Es kamen viel mehr Menschen als unsere Kirche fassen konnte, um die Botschaft zu Weihnachten hören! Daher: an alle Jugendlichen ab 8 bis 20 Jahren, die nächstes Jahr mitmachen wollen, ihr könnt euch



schon jetzt anmelden unter gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de.

Das neue 3er-Orgateam hatte sich schon im Sommer zur Neuauflage eines Krippenspiels verständigt. Ulli oblag die künstlerische Leitung, Judith hat sich um Kostüme und das leibliche Wohl zu unseren 7 Proben gekümmert und Olivia um die Technik und die Organisation mit Plakaten, Liedheften, Technik etc.. Detlef hat wie früher uns mit Weihnachtsliedern an der Orgel beglückt und es gab Hilfestellung von Christian und Jan, die schon

früher mit der Headset-Mikrofon-Technik beim Krippenspiel zu tun hatten.

Bereits die Generalprobe lief richtig gut. Hierzu war auch der Bürgermeister und die Presse gekommen. Aber, dass wir es tatsächlich bis aufs Titelblatt der MOZ-Ausgabe vom 27.12.23 geschafft haben, war eine echte Überraschung und ist eine große Ehre. Ich kann nur „verdient“ sagen, denn unsere Truppe hat wirklich Großartiges auf die Beine gestellt. Mit Witz und Humor war es eine moderne Version des Krippenspiels mit Herodes, von Engeln aufgeschreckten und davongelaufenen Schafen und Hirten, die nichts mehr zu beißen hatten und natürlich mit Maria, Josef und dem Jesuskind. Zu guter Letzt gab es Vergebung und Frieden.

Olivia Kauert für das Krippenspielteam mit Judith und Ulli



designed by freepik

KINDER + Jugend - Seite



Liebe Kinder, liebe Teens und Konfis, liebe Eltern!

Wie ihr vielleicht schon gehört habt, werden unsere Jugend-Mitarbeiter in andere kirchliche Bereiche wechseln. Das ist für uns nicht einfach zu verkraften, doch wünschen wir Johannes Steude und Holger Stassen alles Gute für die neuen beruflichen Hausforderungen und danken für die Zeit, die Sie mit unseren Kids und Teens verbracht haben. Am 3. März zum Weltgebetstag haben wir Gelegenheit sie gebührend zu verabschieden und hoffen auf eure rege Teilnahme. Natürlich wird die Kinderkirche und der Konfiunterricht weiterlaufen und wenn sich die Jugend bei uns treffen will, sind wir auch dafür offen. Zunächst übernehme ich, der Pfarrer, die festen Termine. Wir werden alles unternehmen, um hier eine gute Lösung zu finden. Es zeichnen sich bereits andere Optionen ab.

Euer Pfarrer, Frank Grützman

Es folgen Abschiedstexte von unseren Jugendmitarbeitern:

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Alles hat seine Zeit. Diese weisen Worte stehen im 3. Kapitel des Buches Kohelet. Für mich waren die fast sieben Jahre hier in Hönow auf jeden Fall eine schöne Zeit für die ich sehr dankbar bin.

Ich hoffe für die Familien und vor allem für die Kinder war es auch eine angenehme Zeit mit mir.

Wir haben viel erlebt: KiKi/Christenlehre mit ihrer Fülle an biblischen Geschichten, die auf unterschiedliche Art und Weise nachempfunden wurden; die Le-

unterschiedliche Art und Weise nachempfundenenächte; die Kirchenführungen mit Turmbesteigung die KiKi-

Fahrt jeden Sommer; Gemeindefeste;



Familiengottesdienste. Alles eine schöne Zeit!

Und nun ist es Zeit Abschied zu nehmen. Ab Februar bin ich dann, neben meiner Tätigkeit in Köpenick, in der Ev. Kirchengemeinde Friedrichshagen. Dort folge ich Matthias Liebelt nach. Zum Weltgebetstag 2017 war seine Verabschiedung und meine Einführung in Hönow und somit möchte ich mich auch nochmal zum Welt-

gebetstag
2024 beim
Gottesdienst
mitbeteiligen
und am 3.
März bei euch
allen verabschieden.

*Bleibt
gesegnet!
Euer Johannes
Stuede*



Liebe Gemeinde,

nach vierzig Monaten habe ich mich entschlossen, meinen Dienst in der Kirchengemeinde Hönow zu beenden. Für viele ist das sicherlich überraschend, weil offensichtlich alles gut läuft. Aber es wird notwendig, weil ich seit Jahren eine Teilzeitstelle habe und doch mehr arbeiten möchte, mehr arbeiten kann und mehr arbeiten sollte.

Nun blicke ich auf eine tolle Zeit zurück: interessierte KonfirmandInnen, quirlige Christenlehre-Kinder und auch gelungene Gottesdienste zum Weltgebetstag, Schuljahresbeginn und Konfirmationen. Die Zusammenarbeit hat immer gut geklappt. Es war für mich eine schöne Erfahrung in einer besonderen Stadtrandgemeinde.

Ich bedanke mich sehr für das Vertrauen, die guten Worte, Unterstützung und viele fröhliche Momente. Sicherlich werde ich das eine oder andere vermissen... Für die Kirchengemeinde Hönow wünsche ich alles Gute und hoffe, dass die kleine Lücke zeitnah geschlossen werden kann. Vielleicht sieht man sich im Kirchenkreis irgendwann wieder.

Ihr Diakon Holger Stassen

Wir gratulieren zum 90. Geburtstag und darüber:

*Diese Seite wird in der Internetversion aus
Datenschutzgründen nicht dargestellt.*



Gottes Segen zum Geburtstag

*Möge Gottes Hand dich leiten, was auch immer kommen mag.
Möge er den Weg bereiten und dich führen jeden Tag.
Du kannst ihm getrost vertrauen und mit Hoffnung vorwärts schauen.*

*Diese Seite wird in der Internetversion aus
Datenschutzgründen nicht dargestellt.*

Falls Sie einen Besuch wünschen oder Kenntnis von Menschen erlangen, die ernsthaft oder länger erkrankt sind, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro, direkt an Pfarrer Frank Grützmann (Tel.: 030/77908145) oder Diakon Bernd Stöhrer (Tel.: 03342/3087373).

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten im Gemeindebrief veröffentlicht werden, können Sie unter gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de oder bei Pfr. Grützmann widersprechen. Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.

Bankverbindung für Spenden und Gemeindekirchgeld

Spenden für die Hönowener Dorfkirche können beim Pfarrer abgegeben oder auf das Gemeindekonto eingezahlt werden. Gott segne Geber und Gaben.

Empfänger: **Kirchenkreis Berlin Süd-Ost**

IBAN: DE63 1005 0000 0190 6897 65 (Berliner Sparkasse)

Verwendungszweck:

- 1. KG Hönow 0110**, **2. Zweck** (Spende oder Gemeindekirchgeld),
- 3. Name, Vorname** (falls nicht identisch mit Kontoinhaber)

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung zugesendet bekommen wollen, dann schreiben Sie bitte „Spendenbescheinigung“ in den Verwendungszweck.

Gemeindehaus (Alte Dorfschule)	Dorfstraße 42 15366 Hönow	(03342) 30 72 00 Fax:~ 30 72 02 buero@dorfkirche-hoenow.de
Gemeindebüro	Öffnungszeiten:	Di. 16 - 18 Uhr
Dorfkirche	Dorfstraße 32, 15366 Hönow	
Pfarrer	Frank Grützmann	(030) 77 908 145 pfarrer@dorfkirche-hoenow.de
Kirchenchor/ Kirchenmusik	Tobias Berndt	(0177) 80 77 317 tobias-berndt@gmx.de
KiKi/Christenlehre und Konfirmanden	Pfr. Grützmann	Siehe oben
GKR-Vorsitzender	Stefan Ebmeyer	(03342) 30 57 07 gkr@dorfkirche-hoenow.de
Beirats-Vorsitzende	Elke Hoppe	(03342) 30 57 24
Prädikant	Bernd Stöhrer	(03342) 30 87 373
Gemeindebrief Internet	Olivia Kauert Michael Kauert	gemeindebrief@dorfkirche-hoenow.de web@dorfkirche-hoenow.de
Internetadresse KG Hönow	www.kirche-hoenow.de	
Internetadresse Kirchenkreis	www.ekbso.de Berlin Süd-Ost (ehem. Lichtenberg-Oberspree)	
Kirchliche Telefonseelsorge	Tag & Nacht kostenfrei	(0800) 111 02 22
Friedhofs- verwaltung (auf dem Waldkirch- hof Mahlsdorf)	Madelaine Renner Rahnsdorfer Str. 30 12623 Berlin	(030) 56 76 062 Fax:~ 565 838 83 Mo + Fr 10-12 Uhr Di + Do 14-15 Uhr Di + Do 8-12 Uhr (nur nach Termin- vereinbarung)

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief war am 13.02.2024.